

## FUSSBALL-KREISLIGA A, G. 1

## 7:1! SV Lohausen zerlegte DJK TuSA im Spitzenspiel

Im Vorfeld des gestrigen Spieltags stand das Aufeinandertreffen des Spitzenduos im Fokus der gesamten Liga. Ungeschlagen rangierten der **SV Lohausen** und die **DJK TuSA 06** bis zum Sonntagmittag auf den ersten beiden Plätzen. Was dann jedoch folgte, hatten einige zwar erwartet, überraschte in seinem Ausmaß jedoch wohl alle Zuschauer am Neusser Weg.

Dabei begann die Partie für die Fleher Gäste hoffnungsvoll. Bastian Zeibig brachte die TuSA nach sechs Minuten in Führung. Das sollte es jedoch auch gewesen sein. Dennis Hecktor, Albert Große-Ophoff (je 2), Michael Behlau, Jan Voß und Dennis Tillmann ließen das Spitzenspiel zu einem 7:1 (2:1)-Schützenfest des SVL avancieren.

Der **BV 04** setzte sich indes in Unterzahl mit 4:2 (1:0) gegen den **TuS Homberg** durch. Erfolgreich waren Anour Assabri, Leo Limani, Akom Twum-Barimah und Samet Atulahi. Keeper Kasha Goudarzi (44.) sah nach einem Foul die Rote Karte.

Einen herben Dämpfer musste der **Polizei SV** hinnehmen. Das 1:3 (0:0) bei der **SG Unterrath II** verlieh dem dem PSV-Saisonstart endgültig das Prädikat verkorkst. Die Gastgeber standen defensiv kompakt und laierten auf Konter. Yoshiyuki Sato schloss den ersten gelungenen SGU-Angriff zur Führung ab. Dem zwischenzeitlichen Ausgleich des eingewechselten Robin Blau folgten die rot-blauen Siegtreffer von Dino Matuszewski und Philipp Wirtz.

Seinen oft zitierten „Lauf“ setzte die Oberbilker **Turu III** fort. Bei **Ratingen 04/19 II** setzten sich die Kicker von Coach Frank Viehmann mit 2:1 (1:0) durch. Die blau-weißen Tore erzielten Cal Mense und Marcel Felbor.

Durch den Treffer von Christopher Pütz sicherte sich der **SC West II** ein 1:1 (0:1)-Remis gegen Aufsteiger **FC Büderich II**. Sebastian Rogge hatte die Führung erzielt.

Der **CFR Links** musste eine 1:4 (0:2)-Pleite gegen den **FC Bosporus** hinnehmen. Okhan Asik, Soner Gecer, Tibet Vural und Özgür Beser trafen für die Gäste, Abdelhakim Saïdi für die Heerdtter. P. J.

## CfR: Knapper Sieg in Klosterhardt

In der vergangenen Saison gab es für den CfR Links im Niederrheinliga-Duell in Klosterhardt eine 0:3-Niederlage. Diesmal machte es die Elf von Trainerin



1:0 per Elfmeter: Virpi John.

Melanie Strangulis trotz längerer Unterzahl (56., Gelb-Rot für Justine Rucinski) besser. Virpi John nutzte in der vierten Minute einen Elfmeter, um das 1:0 der Gäste zu erzielen. Und nach dem 1:1 per Foulelfmeter von Nathalie Dyrschka war es Kathrin Spengler, die mit ihrem Treffer den 2:1-Endstand zu Gunsten des CfR herstellte (63.).

Zwar hatten die Heerdtterinnen noch einige Angriffe des RSV zu überstehen. Doch zum einen war Torhüterin Marcella van Kraaij stets auf dem Posten, zum anderen hätten die Gäste bei besserer Chancenverwertung alles klar machen können. **CFR Links:** van Kraaij – Löwe (46. Mende), Vitting, Escherich (46. Sabr. Peters), – Koplín. Bauer, Liedtke (65. Linker), Rucinski, John, Streier – Spengler.

## Eller bleibt in der Rolle des Jägers

**Fußball-Bezirksliga** Nach dem deutlichen 4:0-Auswärtserfolg über den MSV Hillal bleibt die TSV zwei Punkte hinter Tabellenführer TV Kalkum-Wittlar

Von Kevin Schwank

Am gestrigen fünften Bezirksliga-Spieltag hatte Liga-Primus TV Kalkum-Wittlar auswärts seine Mühen beim DJK Sparta Bilk. Derweil bleibt TSV Eller 04 mit dem Tabellenführer auf Tuchfühlung.

DJK Sparta Bilk –  
TV Kalkum-Wittlar **3:4 (0:0)**

Nach einer torlosen Halbzeit war vor allem beim TV-Kicker Daniel Müller eine Leistungsexplosion auszumachen. Mit einem Vierpack (!) sorgte er quasi im Alleingang für den Erfolg. Dabei hielten die Gastgeber lange mit durch das Tor von Bergmayer (84.) sowie die Treffer der eingewechselten Karabas (81.) und Kienert (86.).

DSV 04 –  
BV Gräfrath **1:0 (0:0)**

In einer zäh geführten Partie sah es lange Zeit nach einer Punktteilung aus. Doch 120 Sekunden vor dem Ende der regulären Spielzeit bescherte DSV-Kicker Santo den Gastgebern doch noch den dünnen Sieg.

MSV Hillal –  
TSV Eller 04 **0:4 (0:2)**

Der Landesliga-Absteiger aus Eller wusste gestern in beiden Hälften zu überzeugen und ließ keine Zweifel am späteren Sieg. Allen voran Cakir (7./78.) trat mit seinem Doppelpack positiv in Erschei-



Den Ball fest im Blick, aber am Ende blieben die in gelb spielenden Kicker von Sparta Bilk trotzdem punktlos. FOTO: LAUTER

nung. Zudem trafen noch Golik (30.) als auch Frimpong (75.).

DJK Agon 08 –  
1. FC Monheim II **2:1 (1:0)**

Die Gastgeber aus Mörsenbroich ließen nach den Toren von Koschmal (19.) und Reiner (53.) lange Zeit keine berechtigten Zweifel, am Ende doch noch Punkte liegen zu lassen. Allerdings machte es die DJK vier Minuten vor dem Abpfiff unnötig noch einmal spannend, nachdem Schürmann vom Elfmeterpunkt sicher einnetzte.

SG Unterrath –  
Rather SV **2:5 (2:1)**

Zumindest in der ersten Hälfte konnte die SGU nach dem Doppelpack von Wotzke (7./29.) noch mit dem RSV mithalten. Denn für die Rather traf lediglich Oppong (35.) zum Anschluss. Aber in der zweiten Hälfte drehte der Aufstiegsmitfavorit auf. Nach dem Ausgleich per Elfmeter durch Ceyhan (47.) steigerte sich vor allem der zweifache Torschütze Abida (55./78.). Den Endstand besorgte letztlich der eingewechselte Castor (88.).

SC Schwarz-Weiß –  
SP-VG Hilden 05/06 **1:0 (0:0)**

Denknar knapp setzten sich die Hausherrn gestern gegen ambitionierte Hildener durch. Das goldene Tor erzielte dabei der SC-Kapitän Castens kurz nach Wiederanpfiff in der 51. Minute. „Wir haben den Sieg am Ende vielleicht ein bisschen mehr verdient gehabt als die Hildener“, meinte Schwarz-Weiß-Trainer Guido Monaco. Und fügte lobend hinzu: „Allerdings war die kämpferische Leistung beider Teams ganz gut.“

## BV 04 ließ die „Rote Laterne“ mit einem 3:0 in Aachen

**Junioren-Bundesliga** Fortuna schlug WSV

Von Philipp Janßen

„Die Jungs haben ihre Aufgaben zu tausend Prozent erfüllt und sich für eine super Leistung belohnt.“ Solche Worte gehen dem Trainer von Fortuna U-19-Kickern, Sinisa Suker, nicht oft über die Lippen. Zum ersten Mal in der laufenden Spielzeit der A-Junioren-Bundesliga zeigte der rot-weiße Nachwuchs jedoch die nötige Disziplin und Ruhe. Das 1:0 (0:0) gegen den Wuppertaler SV war deshalb kein Offensivfeuerwerk, aber in jedem Falle ein Schritt in die richtige Richtung.

Gegen passiv agierende Gäste ließen die Flingerner das Spielgerät ohne Hektik durch die eigenen Reihen laufen. Zwingende Chancen waren jedoch eher Mangelware.

Schließlich belohnt wurde die rot-weiße Geduld jedoch erst nach 83 Minuten. Eine Flanke von Simon Blotko musste Haris Kolicic per Kopf nur noch aus fünf Metern über die Linie drücken.

**Fortuna:** Kampmann – Bormuth, Rimmert, Robin Müller (49. Jusuf), Fritsch – Ruzic, Celik – Blotko, Ucar (90. Koronowski), Czichi (65. Wollert) – Kolicic.

Das laute Platzen des Derendorfer Knotens in Aachen war bereits gestern förmlich bis in die Landeshauptstadt zu hören. Im fünften Anlauf gelang dem BV 04 in seiner Premierensaison in der B-Junioren-Bundesliga der erste Sieg. Nach starken 80 Minuten bei Alemannia Aachen reiste man nicht nur mit einem 3:0 (2:0) im Gepäck wieder



Der Einsatz der Fortunen um Ali Celik (in rot) wurde belohnt. FOTO: INGO LAMMERT

ab, sondern ließ die „Rote Laterne“ gleich vor Ort.

„Nach einem sehr guten Spiel zahlten die Jungs endlich mal kein Lehrgeld mehr“, fiel BV-Co-Trainer Karim Lahmidi ein großer Stein vom Herzen. Nach 27 Minuten traf Aslan Nadojan zur erlösenden Führung. Fünf Minuten später erhöhte Julian

Kray per Handelfmeter auf 2:0. Den umjubelten Schlusspunkt für die Derendorfer setzte erneut Nadojan in der 73. Spielminute.

**BV 04:** Wilkesmann – Syala, Pascheit (69. Freymann), Murjkneli, Ot – Nadojan, Can (77. Ouldali), Koske (57. Alexander Wagner) – Appiah, Kray (65. Sahin), Jefkay.

## Stützel holt sich Silber auf der Straße

**Leichtathletik:** Bei der Deutschen Meisterschaft in Bobingen war nur ein Erfurter Polizist schneller

Von Bernward Franke

Der 27-jährige ART-Mittel- und Langstreckler Simon Stützel gewann am Samstag bei den Deutschen Straßenlauf-Meisterschaften in Bobingen südlich von Augsburg die Silbermedaille auf der zehn Kilometer langen Strecke.

In einem von der Taktik geprägten Rennen, bei dem nicht die Zeiten im Vordergrund standen, setzte sich am Ende der Erfurter Polizist Rico Schwarz in 29:40 Minuten durch, mit dem sich Stützel auch in der Hal-

lensaison im vergangenen Winter wie auch beim Indoor-Meeting in Düsseldorf immer wieder packende Rennen geliefert hatte. Simon Stützel kam in Bobingen in 29:44 Minuten als Zweiter ins Ziel und lief dabei über zehn Kilometer so schnell wie noch nie zuvor.

Ihm ist in dieser Saison eine bemerkenswert eindrucksvolle Erfolgsbilanz gelungen. Bei der Hallen-DM im Winter hatte er über 3000 Meter Platz vier erreicht. Im Sommer bei der Bahn-DM in Ulm sicherte er sich Bronze im 5000-Meter-

Lauf. Nun kommen noch Silber und eine neue Bestzeit bei der Straßenlauf-DM hinzu. Auch den größten Firmenlauf in Frankfurt hatte Stützel auf der 6,8 Kilometer langen Strecke gewonnen.

Beruflich ist der studierte Betriebswirt Geschäftsführer der Firma Scholarbook.net, die sportlich talentierten Abiturienten Hochschulstipendien an amerikanischen Universitäten vermittelt. Durch diese Tätigkeit hat er auch ständig persönlich in den Staaten viel zu tun.

In Bobingen machte Stützel den

Rather Soloathleten. „Die anderen beiden sind nicht gelaufen“, kommentierte ART-Leichtathletik-Lenker Peter Kluth das Ergebnis ohne den Einsatz von Vitaliy Rybak und Sebastian Hadamus, mit denen er eigentlich auch sein im Frühjahr gegründete Straßenlauf-Team schicken wollte. Beim ART gibt man sich nun mit dem Silber Erfolg für Simon Stützel nicht nur zufrieden, sondern hat das ursprünglich erhoffte Ziel (Bronze mit der Mannschaft) sogar noch übertroffen.

2014 finden die Deutschen Stra-

## FUSSBALL-KREISLIGA A, G. 2

## FC Maroc stürmt nach Derbysieg an die Tabellenspitze

Wachwechsel an der Tabellenspitze! Durch einen furiosen 5:0 (4:0)-Erfolg im Derby beim **SV Wersten 04** hat sich der **FC Maroc** den ersten Platz der zweiten A-Gruppe gesichert. Im ersten Durchgang wurde der Bezirksliga-Absteiger förmlich überrannt. Mohamed Benhaddou (2), Soufian Yasir, Abdeliah Bonouh und Mohamed Bahuch trugen sich in die Torschützenliste ein. Nach der Entlassung von Trainer Patrick Knocke feierte der Rückkehrer an der Seitenlinie, Mohamed Aouna, einen gelungenen Einstand.

Vom Thron gestürzt wurde gleichzeitig der bislang überraschend starke **Post SV**. Auf heimischem Platz unterlagen die Gerresheimer mit 0:5 (0:1) gegen **Rhenania Hochdahl**. Nach einer Notbremse und dem fälligen Feldverweis von PSV-Keeper René König musste Verteidiger Alex Mikikis für die letzten Minuten zwischen die Pfosten rücken.

„Die ersten zehn Minuten waren wir nicht auf dem Platz. Und danach lief einfach alles schief“, ärgerte sich Post-Trainer Volker Alsleben.

Die **DJK Sportfreunde Gerresheim** hat einen schlechten Saisonstart indes doch noch abgewendet. Beim bislang starken **VfB Hilden II** behauptete sich die Elf von Trainer Werner Nowak mit 4:1 (1:0). Kapitän Elliot Wild und Krystian Kornalski schnürten jeweils einen Doppelpack für die Gäste.

Durch ein Tor in der Nachspielzeit sicherte Marc-André Meyer dem **TV Grafenberg** ein 1:1 (0:1)-Remis bei der **SG Benrather-Hassels**. Tobias Czichowski hatte den Fusionsclub zunächst in Führung gebracht.

Bislang galt der **SFD 75** als Schießbude der Liga. Doch Trainer Konrad Eickels scheint seine Truppe immer besser aufstellen zu können. Gegen den **SSV Erkrath** heißt es nur knapp 2:3 (0:3). Pierre Zill und Venceslas Dji Kue trafen für die Reisholzer.

Die **TSV Eller 04 II** und der **FC Kosova** trennten sich mit 1:1 (0:1)-Unentschieden. Naser Ilazi brachte die Gäste in Führung, doch Marvin Eigen gelang der Ausgleich elf Minuten nach seiner Einwechslung.

Simon Kremer schoss den **TSV Urdenbach** zu einem 1:0 (0:0)-Erfolg beim **TuS Gerresheim**. P. J.

## KURZ GEMELDET

**Fußball.** In der Bezirksliga sind wegen ihrer Platzverweise zwei Spieler nun gesperrt worden. Marvin Bell (TSV Eller 04) darf bis einschließlich 16. Oktober (längstens vier Pflichtspiele), Danny Schwid den (SC Schwarz-Weiß 06) bis einschließlich 13. Oktober (ebenfalls längstens für vier Pflichtspiele) nicht einsetzt werden.



Holte sich Silber: Simon Stützel.

ßenlauf-Meisterschaften am 7. September im Rahmen des Kö-Laufes statt, auf die sich schon sehr viele Läufer in Deutschland freuen.